

Foto: Inga Berndt

Musik und Frühstück bei Anna Blume

Unser einzigartiges, wunderbares, exquisites Frühstücksbuffet findet an jedem 1. Sonntag im Monat statt, mit Kaffeehausmusik, live gespielt von professionellen Musikerinnen und Musikern.

Kosten pro Person 32,70 €, Kinder bis 15 Jahre 2 € pro Lebensjahr. Inklusive Filterkaffee, Tee, Kaffeespezialitäten und Schokolade. Einlass ab 10.45 Uhr

Telefonische Reservierung unter 0511-10581302 erforderlich!

Sonntag, den 04. Juni 2023 11.00 — 13.15 Uhr Am Flügel: Agnes Hapsari

Sonntag, den 02. Juli 2023 11.00 — 13.15 Uhr Am Flügel: Axel LaDeur

Sonntag, den 06. August 2023 11.00 – 13.15 Uhr Am Flügel: Janne Klein

Sonntag, den 03. September 2023 11.00 — 13.15 Uhr Am Flügel: Andreas Schmidt

Sonntag, den 01. Oktober 2023 11.00 — 13.15 Uhr Am Flügel: Stella Perevalova





Foto: Inga Berndt

In unserem Licht durchfluteten Kaffeehaus mit neugotischen Säulen und Bögen bieten wir Ihnen sonntags verschiedene Frühstücksvariationen und herzhafte Speisen sowie hausgebackenen Kuchen und Torten an.

In diesem schönen Ambiente richten wir auch gerne Ihre ganz persönlichen Feiern und Gesellschaften für bis zu 60 Gäste mit Menüs oder Buffets aus. Nach Absprache bewirten wir Gruppen und Gesellschaften auch außerhalb der Öffnungszeiten, vermitteln Führungen und professionelle Musikerinnen und Musiker für Ihre Feier.

Anfahrt: Das inklusive Kulturcafé Anna Blume befindet sich gegenüber der barrierefreien Straßenbahnhaltestelle der Linie 4 und 5 direkt im Haupteingang des Stöckener Friedhofs. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Anna Blume gGmbH I Stöckener Strasse 68 I 30419 Hannover I www.anna-blume-hannover.de I cafe@anna-blume-hannover.de I

Öffnungszeiten| Mittwoch bis Samstag: 13.00 – 18.30 Uhr |15. März bis 31. Oktober| Sonntag:11.00 – 18.00 Uhr |Nov. – März bis 17.00 Uhr| Montag und Dienstag:Ruhetag |

Anfragen für Gruppen und Gesellschaften außerhalb dieser Öffnungszeiten unter Tel.: 0171-6151464 I Geschäftsführung Ute Wrede

* Sommerschließzeit 10. bis 25. Juli 2023 *

Veranstaltungskalender



www.anna-blume-hannover.de
Bitte reservieren Sie unter Telefon Café: 0511-10581302



Künstler*in unbekannt, ohne Titel und Jahr

Fundstücke — Sommerausstellung - Ausstellungseröffnung Samstag, den 10. Juni 12.00 — 13.00 Uhr

Es spricht Dr. Ulrich Krempel, begleitet von Vlado Gorup, Akkordeon. Eintritt frei, Spenden erwünscht. Fundstücke: so der Titel unserer Sommerausstellung. Wir zeigen Fundstücke zum Frühstück und Trouvaillen zur Torte. Lauter Kunstwerke aus Auktionen, aus dem Sozialkaufhaus, vom Flohmarkt oder aus Haushaltsauflösungen. Beim Unterwegssein half das Finderglück beim Sammeln, und schließlich wollten alle Fundstücke gemeinsam eine Ausstellung haben: an den Wänden der Anna Blume. Zur Eröffnung erzählt Ulrich Krempel die Geschichten seiner Fundstücke. Nach der Eröffnung können Sie bei frischgebackenen Kuchen und herzhaften Speisen über Ihre Eindrücke sinnieren und philosophieren (auf eigene Kosten). Die Ausstellung ist bis zum 27. August während der Öffnungszeiten zu sehen.

The KENTUCKY TRAGEDY: Tales of Love and Loss Samstag, den 24. Juni 2023 ab 15:30 Uhr

Eintritt inkl. Antipasti-Teller: 27,50 €/24,50 € ermäßigt/15 € Aktivpass. The KENTUCKY TRAGEDY sind Sonja und Tobias Teubler. Mit Banjo, Gitarre und Mandoline spielen sie Folk- und Oldtime-Lieder mit den ewigen Themen der Liebe, des Verlierens, des Suchens und Findens. Es sind Balladen und Folksongs von lakonischer Wehmut, oder lebhafte Country-Blues-Melodien und appalachischen Tanzstücke, entstanden hinter den Wäldern und Bergen Nordamerikas. Immer mit einem Augenzwinkern erzählt das Musikerpaar tragische Geschichten von Liebe und Leid. Ihr Stil erinnert an vergangene Zeiten die zwar nicht unbedingt besser waren, dafür aber zum Träumen geeigneter erscheinen. In der Gegenwart leben Sonja und Tobias Teubler mit ihren Kindern auf einem Hügel vor Braunschweig. Einlass ab 15.30 Uhr. Konzertbeginn 17.00 Uhr.

Facetten des Impressionismus

Samstag, den 19. August 2023 ab 15:30 Uhr

Eintritt inkl. Antipasti-Teller: 27,50 €/24,50 € ermäßigt/15 € Aktivpass. Janne Klein, Klavier | Roland Baumgarte, Cello

Den Begriff "Impressionismus" verbindet man im Allgemeinen mit Licht und Atmosphäre in der Malerei, mit flirrenden Couleurs normannischer Seerosen oder des Pariser Lebens, mit Monet und Renoir. Übersetzt man diese "Eindrücke" in Klangfarben, landet man auch wieder in Frankreich: bei Debussy, Ravel, Fauré und anderen. In der Klaviermusik gibt es dafür zahlreiche bekannte Beispiele. Kompositionen unter Mitwirkung des Violoncellos sind etwas seltener. Aber es gibt sie, den Beweis treten Janne Klein, Piano und Roland Baumgarte, Cello gemeinsam an. Beide sind musikalisch in der Region Hannover verwurzelt und spielen schon seit vielen Jahren zusammen. Einlass ab 15.30 Uhr. Konzertbeginn 17.00 Uhr.



Kammerphon: Christian Zimmer und Steffen Henning

Kammerphon: Gelegenheit macht Liebe

Samstag, den 23. September 2023 ab 15:30 Uhr

Eintritt inkl. Antipasti-Teller: 27,50 €/24,50 € ermäßigt/15 € Aktivpass.

Steffen Henning, Gesang | Christian Zimmer, Klavier

In ihrem Programm "Gelegenheit macht Liebe" zelebrieren Steffen Henning, Bariton und Christian Zimmer am Klavier Chansons und Schlager der 20er Jahre. Selbst 100 Jahre später ist dieser zuweilen romantische aber auch bissige Humor hoch brisant. Kommen Sie gerne zum Genießen und lachen Sie mit über Zwischenmenschliches und dessen Tücken - Kammermusik auf höchstem Niveau! Sprudelnde Spielfreude, magischer Dialog und homogenes Zusammenspiel treffen bei diesem Duo aufeinander.

Einlass ab 15.30 Uhr. Konzertbeginn 17.00 Uhr.

Duo Loco — Spanische Lieder

Samstag, den 14. Oktober 2023 ab 15:30 Uhr

Eintritt inkl. Tapas-Teller: 27,50 €/24,50 € ermäßigt/15 € Aktivpass. Alice Hoffmann, Gesang | Vlado Gorup, Akkordeon Die Liederzyklen "Siete canciones populares espaňolas" von Manuel de Falla, "Cuatro madrigales amatorios" von Joaquin Rodrigo und "Canciones espaňolas antiguas" von Federico Garcia Lorca sind Meilensteine der spanischen Musik des 20. Jahrhunderts. Zusammen mit ausgewählten Canciones des großen argentinischen Komponisten und Erschaffer des "Tango nuevo" Astor Piazzolla präsentiert Ihnen das Duo Loco die ganze Schönheit und musikalische Bandbreite dieser Werke.

Einlass ab 15.30 Uhr. Konzertbeginn 17.00 Uhr.



Sonia und Tobias Teubler

Foto: Jürgen Pluschke

Gleis 5 — Deutsch Jazz

Samstag, den 28. Oktober 2023 ab 15:30 Uhr

Eintritt inkl. Tapas-Teller: 27,50 €/24,50 € ermäßigt/15 € Aktivpass.

Die 5 Musiker*innen aus Hameln/Hannover spielen Jazzstandards, die mit deutschen Texten angereichert völlig neue Bedeutungen bekommen. Mal humorvoll, mal politisch, mal persönlich, mal ernst und nur in Ausnahmefällen über Liebe und Liebesleid. Musikalisch wechseln die Stücke zwischen Jazz und Chanson, Swing und Latin. Regina Rauch, Gesang | Hartmut Blanke, Piano | Martin Leniger, Gitarre | Roman Klotkowski, Bass | Thomas Maiwald, Percussion, servieren Musik nicht nur für die Ohren. Einlass ab 15.30 Uhr. Konzertbeginn 17.00 Uhr.

Themen-Führungen mit Dr. Peter Schulze über den Stadtfriedhof Stöcken. Veranstalter: Stadtteilzentrum Stöcken in Kooperation mit dem Café Anna Blume. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Stöckener Friedhof ist mit bisher 190.000 Bestattungen ein bedeutender Ort für die Geschichte der städtischen Bevölkerung. Soziale Gegensätze, konfessionelle Verschiedenheit und kulturelle Vielfalt haben die Bestattungskultur verändert. Zuwanderung und Abwanderung, Integration und Ausgrenzung prägen den Großstadtfriedhof seit der Einweihung im Jahr 1891. Die Führungen beginnen und enden vor dem Eingang des Cafés. Nach der Führung können Sie bei frischgebackenen Kuchen im Café Anna Blume über Ihre Eindrücke sinnieren und philosophieren (auf eigene Kosten).

Der Friedhof Stöcken als Spiegel gesellschaftlichen Wandels in der Großstadt. Ein Rundgang

Freitag, den 02. Juni 2023, 15-17 Uhr, 17-18 Uhr

Der Stöckener Friedhof ist mit bisher 190.000 Bestattungen ein bedeutender Ort für die Geschichte der städtischen Bevölkerung. Soziale Gegensätze, konfessionelle Verschiedenheit und kulturelle Vielfalt haben die Bestattungskultur verändert. Zuwand-

erung und Abwanderung, Integration und Ausgrenzung prägen den Großstadtfriedhof seit der Einweihung im Jahr 1891. Bei dem Rundgang mit dem Historiker Dr. Peter Schulze geht es um Veränderungen der Stadtgesellschaft in den letzten 130 Jahren. Bei dem anschließenden Expertengespräch im Bestattungsinstitut Al-Fatiha gibt Dr. Abuthar Ahmadi Auskunft über Regeln, Tradition und Praxis muslimischer Bestattungen.

Führung zu Grabstätten bürgerlicher Familien jüdischer Herkunft Freitag, den 30. Juni 2023, 15-17 Uhr

Im 19. Jahrhundert lassen viele jüdische Familien in der Hoffnung auf bessere Lebensumstände ihre ländliche Umgebung hinter sich und werden Stadtbewohner. Die Stadtjuden entwickeln unterschiedliche soziale, religiöse und kulturelle Interessen, aber die Synagogengemeinden bewahren die religiösen Überlieferungen. Einige Familien richten ihre Grabstätten auf einem der kommunalen Friedhöfe ein, in Hannover auch auf dem Stöckener Friedhof. Bei dem Rundgang mit dem Historiker Dr. Peter Schulze geht es um jüdisches Leben in einer Zeit des Wandels.



Alice Hoffmann

Orte der Trauer oder Orte des Ruhmes? Stätten aus Krieg und Frieden im 20. Jahrhundert

Freitag, den 1. September 2023, 15-17 Uhr

Im 1. Weltkrieg sind mehr als 12.000 Hannoveraner zu Tode gekommen, im 2. Weltkrieg mehr als 25.000 Hannoveraner. Auf dem Stadtfriedhof Stöcken erinnern mehr als 2.200 Grab- und Gedenkstätten an soldatische und zivile Kriegsopfer. Inschriften und symbolhafte Gestaltung lassen die Kriegsgräber zu historischen Quellen werden, zu Zeugnissen für Politik und Gesellschaft in der Zeit zwischen 1914 und 1945.

Der Rundgang mit dem Historiker Der 1. September - Der Jahrestag des Überfalls der deutschen Wehrmacht auf Polen und damit des Beginns des Zweiten Weltkriegs. Er wurde in Deutschland 1957 zum ersten Mal als Antikriegstag begangen und ist bis heute der Tag, um sich in würdiger Form für den Frieden und gegen den Krieg zu bekennen. Dr. Peter Schulze führt zu Kriegsgräberanlagen, Denksteinen und Gräbern für Kriegstote. Anlässlich zu diesem Datum laden wir zu dieser besonderen Führung ein.

Der Friedhof Stöcken als Spiegel gesellschaftlichen Wandels in der Großstadt. Ein Rundgang

Freitag, den 29. September 2023, 15-17 Uhr, 17-18 Uhr